

Macht hoch die Tür

Text: Georg Weissel (1623) 1642 / Melodie: Halle 1704

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herr - lich - keit,
 ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich,
 der Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt:
 Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.

2. Er ist gerecht, ein Helfer wert;
 Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
 sein Königskron ist Heiligkeit,
 sein Zepter ist Barmherzigkeit;
 all unsre Not zum End er bringt,
 derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
 Gelobet sei mein Gott,
 mein Heiland groß von Tat.

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
 so diesen König bei sich hat.
 Wohl allen Herzen insgemein,
 da dieser König ziehet ein.
 Er ist die rechte Freudensonn,
 bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
 Gelobet sei mein Gott,
 mein Tröster früh und spat.

4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
 eu'r Herz zum Tempel zubereit'.
 Die Zweiglein der Gottseligkeit
 steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;
 so kommt der König auch zu euch,
 ja, Heil und Leben mit zugleich.
 Gelobet sei mein Gott,
 voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
 meins Herzens Tür dir offen ist.
 Ach zieh mit deiner Gnade ein;
 dein Freundlichkeit auch uns erschein.
 Dein Heilger Geist uns führ und leit
 den Weg zur ewgen Seligkeit.
 Dem Namen dein, o Herr,
 sei ewig Preis und Ehr.